



Adventliches

SCHATZSUCHE ANSTELLE VON KINDERANDACHT

So wie Maria und Josef laden wir Familien am 24. Dezember zwischen 9 und 18 Uhr ein, sich als Familie alleine auf den Weg zu machen. In jeder Dornbirner Pfarre gibt es einen Familien Krippen Weg mit verschiedenen Stationen. Bei jeder Station kommt jemand aus der Krippe zu Wort. Wer gehört wohl alles zur Krippe? Eine Art Schatzsuche, die euch zur Krippe und zum Licht führt. Neugierig? Dann kommt und seid dabei! Am 3. und 4. Adventsonntag stehen in den Dornbirner Kirchen Säckchen bereit, in der ihr die Schatzkarte, einen Stanzpass und andere nützliche Dinge für eure Schatzsuche findet. Kommt vorbei und macht mit. Weihnachten einmal anders!

Esel:
Ich bin der Esel. Ich bin auf dem Weg zur Krippe, dort freue ich mich dann so nah wie möglich beim Jesuskind zu stehen.....

Hirte:
Ich bin ein Hirte. Ich trage einen einfachen Umhang und einen Hirtenstab.....

Wir wünschen euch einen gesegneten Hl. Abend
Die Kinder- und Familienliturgieteams und das Team von Kirche in der Stadt Dornbirn



HOFFNUNG ZU VERSCHENKEN

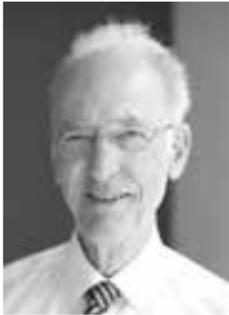
Wir leben in Zeiten mit Einschränkungen von Sozialkontakten und Ausgangssperren. Gerade jetzt ist es wichtig nicht zu verzweifeln.

Mit kleinen Geschenkspaketen wollen wir dies tun. Bei den Wochenmärkten, bei einem Besuch im Gottesdienst oder vielleicht einfach bei dir vor der Türe sind sie zu finden.

Der HERR behüte dich vor allem Übel,
er behüte deine Seele.
Der HERR behüte deinen Ausgang
und Eingang von nun an bis in Ewigkeit!
Psalm 121:7-8

STILLE . HÖREN

sich eine AUSZEIT gönnen
DURCHATMEN
sich wieder SPÜREN
aus dem ALLTAG aussteigen
in der Carl Lampert Kapelle - täglich zu den Öffnungszeiten
im Advent



Abschied und Dank

Liebe Leserinnen und Leser!

Im Frühsommer habe ich den Verantwortlichen des Seelsorgeraumes mitgeteilt, dass ich mit Ende dieses Jahres die Redaktionsverantwortlichkeit für das Pfarrblatt zurücklegen werde. Für die genannte Redaktionsverantwortlichkeit konnte inzwischen Angelika Peböck gewonnen werden. Ihr wünschen wir viel Freude und auch weiterhin die sehr kompetente und kreative Mitarbeit des Dornbirner Pfarrblattteams. Eine weitere Änderung gibt es in der Verantwortlichkeit für das Layout, für das in den letzten Monaten - nach dem frühen Tod von Ylene Dona – Helfried Lambauer allein verantwortlich war. Da das Layout ab dem neuen Jahr von anderer Stelle wahrgenommen wird, danke ich Helfried Lambauer für seine seit vielen Jahren stets zuverlässige, kompetente und kreative Arbeit bei der Fertigung des Dornbirner Pfarrblattes. Eines meiner großen Anliegen war in Text und Bild die lokale Ausrichtung des Pfarrblattes. Mit anderen Worten: Die Menschwerdung geschieht dort, wo wir leben. Oder nochmals anders: Die Menschwerdung Gottes geschieht dort, wo wir leben. Sie geschieht dort, wo jemand die Hand zur Hilfe reicht. Sie geschieht dort, wo jemand über seine Augen Empathie verschenkt. Sie geschieht dort, wo jemand seinen Mund öffnet für Gerechtigkeit und dabei manchmal bei weltlichen oder kirchlichen Vorgesetzten Ehre und Ansehen verscherzt. Ein weiteres Anliegen war, immer wieder in die Tiefe zu bohren in dem Sinn, dass Kirche kein Verschönerungsverein ist. So habe ich immer wieder dazu ermutigt, in die Tiefenschichten des Herzens hinabzusteigen, um dort Abklärungen vorzunehmen. Denn nicht selten werden die Ungereimtheiten des eigenen Herzens anderen zur Belastung oder gar zum Gift. Dazu sagt Kurt Marti: Es wird immer gesagt, dass für die Christen das Wichtigste in der Messe die Wandlung ist. Aber wenn mitten im Alltag Wandlung gefordert ist, dann sagen sehr viele Christen „Nein, danke!“. So möchte ich die Zeilen, die mir noch bleiben, verwenden, um mich zu bedanken: Ich bedanke mich dafür, dass ich durch zwanzig Jahre – davon 14 Jahre als Redaktionsverantwortlicher – in einem Bereich arbeiten konnte, der mir sehr am Herzen gelegen ist. Ich bedanke mich beim Pfarrblattteam, in dem wir stets ein gutes Miteinander hatten und einander kostbar und kollegial ergänzt haben. Ich bedanke mich bei den Layoutern der letzten zwanzig Jahre – bei Markus Kaufmann, Thomas Bohle, Gudrun Büsel, Ylene Dona und Helfried Lambauer. Sie waren die kreativen Köpfe und haben immer alles gegeben. Ich bedanke mich bei den Firmen, die Inserate geschaltet haben und für die sehr gute Zusammenarbeit mit den Druckereien. Ich bedanke mich bei Erich Baldauf, der durch viele Jahre bei auftauchenden Fragen mein Ansprechpartner war. Ich bedanke mich bei den Verantwortlichen des Seelsorgeraumes dafür, dass es immer wieder gelungen ist, im Spannungsfeld von Pfarren und Seelsorgeraum einen guten Weg der Darstellung zu finden. Nicht zuletzt bedanke ich mich bei den Leserinnen und Lesern, die mir immer wieder Kraft und Inspiration gegeben haben. So wünsche ich dem Pfarrblattteam in seiner neuen Konstellation weiterhin ein gutes Gelingen und eine fruchtbare Zusammenarbeit in den verschiedenen Ebenen. Ich wünsche der Kirche in Dornbirn jenen Segen, der kompromisslos das Leben der Menschen fördert. Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern Gesundheit, Erfahrungen, die die Freude nähren, Kontakte, die tragen und ermutigen, und auch jene Ahnung von Gott, die in allem Auf und Ab dem Gelingen des Lebens verpflichtet bleibt.

Es grüßt Sie in Dankbarkeit Ihr



Titel: Ein Christbaum kann wärmen und verbinden
Foto: Otto Feurstein

ENTFALL VON GOTTESDIENSTEN

Aufgrund des Lockdowns entfallen **bis einschl. Sonntag, 6. Dezember** alle Gottesdienste.

Bitte entnehmen Sie alle aktuellen Infos

aus der Homepage www.kath-kirche-dornbirn.at, den Schaukästen oder dem Gemeindeblatt.

Die geöffneten Kirchen laden zum Gebet ein.

Wir bitten um Verständnis und wünschen auch zuhause einen guten Einstieg in das Licht des Advents!



Kinder & Jugend



LICHTERLABYRINTH

Warst Du Ende Oktober am Marktplatz unterwegs? Wir luden am 31.10.- in der Nacht vor Allerheiligen - zu einem Lichterlabyrinth ein. Hoffungslichter leuchteten in der Nacht und erinnerten an unsere Lieben.



FÜAROBAD PER ZOOM

Nachdem im November die Coronafallzahlen so hoch waren und wir ja spontan und flexibel sind, feierten wir unseren Jugendgottesdienst Füarobad per zoom. Eine spannende Erfahrung, die wir eventuell nochmal wiederholen werden.



GRUPPENSTUNDEN ONLINE

Der 2. Lockdown in diesem Jahr hat uns zum Glück nicht so unerwartet wie im März erwischt, so dass wir gut gerüstet auf online-Angebote umsteigen konnten. Jede Woche gibt es von uns für die Gruppenleiter eine vorbereitete Online Gruppenstunde und zum Glück macht „Werwolf“ auch online Spass.

Wer uns auf instagram folgt, konnte sich an der diesjährigen St. Martin Aktion beteiligen und auch eine Laterne zum Verschenken basteln.

Daher nicht vergessen: es ist viel trotz Lockdown möglich und wir lassen uns nicht so schnell unterkriegen. Wenn Ihr Tipps zu Online-Möglichkeiten sucht, einfach bei uns melden.

Wir werden sehen, welche Angebote von uns im Dezember und Jänner wieder analog möglich sein werden. Daher bitten wir Euch, nach unseren Angebote auf der Homepage oder auf unserer Instagramseite: jugendkirchedornbirn zu schauen.

#STERN21

Die Coronakrise hat unseren Alltag ziemlich durcheinander gewirbelt und ist auch für die kommende Sternsingeraktion eine Herausforderung. Es ist aber gerade jetzt wichtig, die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das Jahr 2021 zu den Menschen im Land zu bringen, als Zeichen der Hoffnung und Zuversicht. Und die Spenden für notleidende Mitmenschen in Afrika, Asien und Lateinamerika sind nötiger denn je. Durch die Coronapandemie ist die Armut in vielen Teilen der Welt stark angestiegen.

Wir alle haben in den letzten Monaten gelernt, gut auf uns selbst und auf unsere Mitmenschen zu achten. Deshalb planen und tüfteln alle Dornbirner Pfarren gerade, ob und vor allem wie genau die Sternsinger dieses Jahr in ihrer Gemeinde präsent sein können.

Dabei sind wir nicht unvorbereitet. In Absprache mit den Gesundheitsbehörden und mit anderen Experten/innen wurde ein österreichweites Sternsinger-Hygienekonzept ausgearbeitet (siehe www.sternsingen.at/corona), das als Leitlinie und Hilfestellung dient. In Auseinandersetzung mit diesem Konzept entscheiden die Stern

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Winkelgasse 3

Linda Isele
T 0676 83 24 02 802
linda.isele@kath-kirche.dornbirn.at

Stefanie Krüger
T 0676 83 24 02 801
stefanie.krueger@junge-kirche-vorarlberg.at

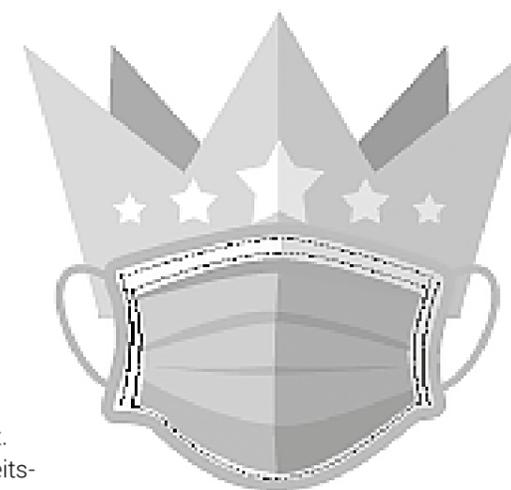
Anna-Maria Lau
T 0676 83 24 07 801
anna-maria.lau@kath-kirche-dornbirn.at

singerverantwortlichen, was sich machen oder eben auch nicht machen lässt. Je nach Möglichkeit wird das Konzept nun an die örtlichen und pfarrlichen angepasst bzw. kreative Ideen geschmiedet, damit die Organisation und Koordination machbar bleibt und gleichzeitig sichergestellt wird, dass die Gesundheit aller Besuchten und Beteiligten gewährleistet ist.

Wenn ihr wissen wollt, wie das Sternsingen 2021 in eurer Pfarre ablaufen wird, dann erkundigt euch direkt im Pfarrbüro, auf der Pfarrhomepage oder schaut in den Schaukästen nach. Dort erfährt ihr, wie und wo ihr die Sternsinger im Jänner dann antreffen könnt bzw. wie ihr mitwirken und unterstützen könnt.

Klar ist, dass die Sternsinger-Verantwortlichen dieses Jahr besonders flexibel sein müssen und sich Pläne immer wieder ändern können. Außerdem bitten wir um Verständnis, falls die Sternsinger*innen aus organisatorischen Gründen nicht wie gewohnt von Haus zu Haus gehen können, unter Umständen nur in den Gottesdiensten anzutreffen sind bzw. nicht das ganze Pfarrgebiet abgedeckt werden kann.

Trotzdem bleiben wir auch diesem Jahr unserem Motto treu: CMB
Christus mantionem benedicat
Christus segne dieses Haus.



MIT ABSTAND
DEN SEGEN BRINGEN.

• DIE KINDERECKE •

EIN WEIHNACHTLICHES BILDERRÄTSEL

Was gehört alles zu Weihnachten? Trage senkrecht die richtige Bezeichnung aller nummerierten Bilder in die dafür vorgesehenen Kästchen. Das Lösungswort in den roten Feldern spielt eine wichtige Rolle bei der Geburt Jesu. Viel Freude! Wir wünschen Dir und Deiner Familie einen schönen Advent und gesegnete Weihnachten.

1
2
3
4
5
6
7
8
9

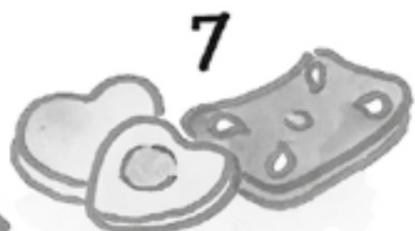


Image: Daria Broda, www.knollmaennchen.de
In: Pfarrbriefservice.de



NIKOLAUSANGEBOTE

In allen Kirchen in Dornbirn habe ich euch eine kleine Überraschung hinterlegt. Auch eine Anleitung, wie ihr zuhause eine kleine Nikolausfeier gestalten könnt, ist dabei. Schaut einfach mal vorbei - mit Abstand, das versteht sich ja von selbst.
Liebe Grüße euer
Hl. Nikolaus



SCHWANGERENSEGNUNG

Dienstag, 8. Dezember, 17 Uhr – HATLERDORF
Wir laden alle schwangeren Frauen herzlich ein, alleine, mit Partner oder Familien in die Pfarrkirche zu kommen und das ungeborene Kind und die Geburt ganz bewusst unter den Schutz und den Segen Gottes zu stellen.
Bitte vormerken und weitersagen!

FAMILIENGOTTESDIENSTE

FAMILIENGOTTESDIENST – HASELSTAUDEN
Im Dezember findet sich jeden Sonntag in der Messfeier ein kleines Familienelement zum jeweiligen Adventssonntag.
Den Familiengottesdienst zum Thema Taufe feiern wir am Sonntag, 03. Jänner um 09.00 Uhr.

Sonntag 13. Dezember, 9.00 Uhr, Kinderelement
Sonntag 20. Dezember, 9.00 Uhr, Kinderelement
Sonntag 3. Januar, 9.00 Uhr, Thema Taufe
Donnerstag 24. Dezember, 13.00-17.00 Uhr Familien-Krippenweg.

FAMILIENGOTTESDIENST SCHOREN
15. November 10.30 Uhr, musikalisch gestaltet vom Projektchor
20. Dezember 10.30 Uhr
17. Jänner 10.30 Uhr

FAMILIENGOTTESDIENST KEHLEGG
Sonntag, 27. Dezember, 9.00 Uhr

FAMILIENGOTTESDIENST – HATLERDORF
Im Dezember findet sich jeden Sonntag ein Familienelement zum jeweiligen Adventssonntag.

Donnerstag, 24. Dezember
9.00 bis 18.00 Uhr, Familien-Krippenweg



Kirche in der Stadt



WARUM LÄUTEN EIGENTLICH DIE GLOCKEN SO „OFT“?

Glocken haben Botschaften! Welche, das ist in unserer säkularen Gesellschaft immer weniger bekannt!

1) Geläute als Erinnerung zum Gebet

Das ANGELUS oder AVE – LÄUTEN:

Der Engel des Herrn hat Maria die Botschaft gebracht, dass Gott Mensch werden und unter uns wohnen möchte. Das war die Initialzündung des christlichen Glaubens!

Drei Mal am Tag erinnern die Glocken also daran, dass Gott in Jesus Christus in diese Welt gekommen ist.

Wenn wir heute die Glocken hören und dabei vielleicht sogar den „Engel des Herrn“ leise mitbeten, dann kann es auch ein Bekenntnis sein, dass wir Gott vertrauen, dass Er heute noch genauso unter uns und durch Menschen wirkt!

Die Glocken laden also ein, um 12 Uhr innezuhalten und sich dankbar zu erinnern, dass Gott auch heute in unsere Welt hereinbrechen und Raum bekommen will!

Läute Zeiten: Je nach Pfarre um 6 (oder 7) Uhr, 12 Uhr und 18 (oder 20) Uhr. Danach wird mit einer kleineren Glocke noch die Länge eines „Vater unser“ geläutet, für die Verstorbenen.

2) Geläute als Einladung zum Gottesdienst

Vor den gemeinsamen Gottesdiensten werden die Christen durch das Läuten eingeladen, daran teilzunehmen.

In St. Martin z. B. läuten werktags die zwei kleineren Glocken, am Sonntag um 8 Uhr drei und um 10.30 Uhr (Hauptmesse) vier Glocken. Am Hochfest alle 5 Glocken – jeweils 4 Minuten lang.

Analog gilt das auch für Beerdigungen und Andachten.

3) Sonn- und Feiertag einläuten

Als die Bauern noch keine Uhren hatten, wurden sie am Nachmittag bzw. am Vorabend des Sonntags oder von Feiertagen am Feld durch das Geläute „informiert“, dass Feierabend gehalten werden kann / soll. Die Arbeitsruhe wurde streng gehalten: War ein Wagen nach dem Läuten noch am Feld, durfte der erst wieder am Montag heimgefahren werden!

In St. Martin z.B. ist das samstags um 18 Uhr mit allen Glocken.

4) Wandlungsläuten

Früher war es üblich, während der „Wandlung“ („Höhepunkt“ der Eucharistie) zu läuten, um denen, die zuhause geblieben sind, anzuzeigen, „nun ist Christus gegenwärtig in der Hl. Eucharistie“.

In vielen Kirchen geschieht das nur mehr beim sonntäglichen Hauptgottesdienst, meist mit einer der großen Glocken.

5) Spezielle Anlässe

In St. Martin läutet seit einem Versprechen aus dem Jahre 1647 von Montag bis Samstag um 14.00 Uhr eine Glocke. Damals gab es den Einfall der Schweden im 30jährigen Krieg. Wenn Dornbirn davon verschont werden würde, sollte aus Dankbarkeit täglich diese Glocke läuten. - Und Dornbirn wurde verschont!

Jeden Freitag um 15 Uhr wird an die Todesstunde Jesu erinnert.

An Allerseelen läuten alle Glocken, um die betenden Familien zuhause beim Rosenkranz zu begleiten.

Moderator P. Christian Stranz svd

WECHSEL IN DER REDAKTIONSLEITUNG

Mit dieser Ausgabe übergibt Vikar Otto Feurstein die „Feder“ an Frau Angelika Peböck, die in Haselstauden und im Markt sehr vielen Gemeindemitgliedern bekannt ist.

Als Religionslehrerin und engagiertes Pfarrmitglied mit spezieller Liebe zum Wort (und zum Tanz) wird sie von Otto die Aufgabe der Redaktionsleitung ab dem nächsten Pfarrblatt übernehmen.

Wir freuen uns darüber und sind dankbar, dass sie bereit ist, diese Aufgabe weiter zu führen!

DANKE, OTTO!

Hier möchte ich als Moderator vor allem Vikar Otto Feurstein aufrichtig und herzlich für seine 14 Jahre danken, in denen er seit 2003 (mit 3 Jahren Unterbrechung, in denen Katharina Hirscher verantwortlich war) die Fäden der Gesamtedaktion in der Hand hielt. Schon seit dem Jahr 2000 war er für die Pfarre St. Martin im Redaktionsteam. Ab 2003 oblag ihm dann die redaktionelle und strategische Leitung, er war Bindeglied zu den Verantwortlichen in den Pfarren und sorgte für den reibungslosen Ablauf der ganzen Erstellung.



Neben dem Titelbild und vielen anderen Fotos, die er aus seinem eigenen, reichen Fotoschatz oft kostenlos zur Verfügung stellte, kam er auch mit seinem Leitartikel in jeder Ausgabe an prominenter Stelle zu Wort. Nicht zu Letzt ist es ihm zu verdanken, dass es in jeder Ausgabe Inserate gab, die mithalfen, das Budget im Rahmen zu halten.

Lieber Otto, danke für dein Engagement und deine Kreativität! Genieße nun deine freie Zeit und lass es dir gut gehen.

Und vor allem: Bleib gesund!

Moderator P. Christian Stranz svd

ZWEI DORNBIENWEITE GOTTESDIENSTE IN DER WEIHNACHTSZEIT

Am zweiten Weihnachtsfeiertag (Stephanitag) gibt es in ganz Dornbirn nur eine gemeinsame Messfeier am Vormittag um 10.30 Uhr in St. Martin.

Am Neujahrstag um 18 Uhr feiern wir einen gemeinsamen Segnungsgottesdienst mit Weihrauchritual in St. Martin, mit musikalischer Gestaltung von „TonArt“, Sandra und Janine Wohlgenannt.



OFFENER HIMMEL ...

In dieser Nacht öffnet sich der Himmel, um für immer offen zu bleiben. In dieser Nacht berührt der Himmel die Erde, um sie für immer zu verwandeln.

In dieser Nacht ist Gott Mensch geworden, um sich auf ewig mit uns zu verbinden.

In dieser Nacht ist alles anders.

Für einen Augenblick hält die Welt den Atem an.

Einsame und Verzweifelte,
Enttäuschte und Unzufriedene,
Starke und Selbstsichere,
Erfolgreiche und Glückliche
staunen über das Kind in der Krippe.

Gott wird Mensch.

(Udo Hahn)

Mit diesen Worten von Udo Hahn und dem Bild des kleinen Kindes im Stroh möchten wir allen Menschen in Dornbirn ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen. Vieles ist ja in diesem Jahr anders.

Umso mehr wünschen wir Ihnen, dass Ihnen die Hoffnung und der Blick in den offenen Himmel dieses Gegenwärtig-Sein Gottes in allem, was ist und was kommt, erfahrbar macht.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr wünschen Ihnen das Leitungsteam der Katholischen Kirche Dornbirn und alle MitarbeiterInnen.

6. Dezember, Fest des Hl. Nikolaus Pop-Up-Store im WirkRaum

Dem heiligen Nikolaus kann es nicht egal sein, wenn Menschen in Not sind. Er ist das christliche Bild des Helfens und Gebens in dunklerer (Jahres)Zeit.

Konkret geht es um die katastrophale Situation der geflüchteten Menschen am Mittelmeer, noch konkreter um Moria und natürlich auch um die Rolle, die Österreich dabei spielt oder nicht spielt.

Wir alle kennen die Bilder, die uns seit Jahren aus den griechischen Lagern und von den EU-Außengrenzen erreichen. Wir sehen Elend, Gewalt und einen unerträglichen Stillstand. Und wir gewöhnen uns daran - das wollen wir nicht. Wir wollen ein menschliches Österreich.

Unsere Botschaft lautet: Wir haben Platz. Die Menschen, die 2015 hier ankamen waren keine Katastrophe für unser Land. Wir wissen sehr wohl um die Schwierigkeiten patriarchaler Gesellschaftsideale, die hier auf eine andere Realität prallen.

Wir reden die Dinge nicht schön, wir sind der differenzierten Betrachtung fähig und wir stehen genau deswegen dafür ein, dass Menschen in Not geholfen werden muss. Punkt.

In Kooperation mit „Courage.jetzt“, werden die Sonntagsdemonstrationen von „uns reicht´s“ in Vorarlberg wieder aktiv.

Mahnwache Sonntag, 13. Dez., von 17.00-18.00 Uhr, Marktplatz

Weitere Infos: www.frohbotschaft-heute.at

© Nathan Dumlao / unsplash.com / CC BY SA 4.0



Schenken mit Sinn und Genuss – ab 17. November in der Dornbirner Bahnhofstraße 9

Der WirkRaum der Caritas Vorarlberg in Dornbirn verwandelt sich vom 17. November bis 23. Dezember in ein Geschäft. Im Pop-Up-Store wird eine Vielzahl von Produkten als alternative Geschenk-Ideen für Weihnachten aus nachhaltiger Produktion und mit großem sozialem Mehrwert angeboten.

„Schenken mit Sinn“

Besonders beliebt sind momentan Geschenke mit Sinn. Die Caritas bietet mit der Aktion „Schenken mit Sinn“ eine Vielzahl von Möglichkeiten, Menschen eine Freude zu bereiten und gleichzeitig Gutes zu tun. Es ist für jeden Geschmack etwas Passendes dabei. Ob ein Schlafplatz hier in Österreich, eine Ziege oder ein Huhn für Kleinbauern in Äthiopien - die Auswahl ist groß. Neben Projekten im Ausland gibt es auch zahlreiche Möglichkeiten Menschen im Inland zu unterstützen. Allen gemeinsam ist, dass mit den sinnvollen Geschenkideen Schenkende und Beschenkte Menschen in schweren Lebenslagen helfen und ihnen so die Chance auf eine bessere Zukunft bieten. Aber auch sonst hat der WirkRaum viele Geschenksideen zu bieten: Es gibt Fair-Trade-Schokolade, warme Wintermützen, Plüschtiere und vieles mehr zu erwerben. Reinschauen lohnt sich!

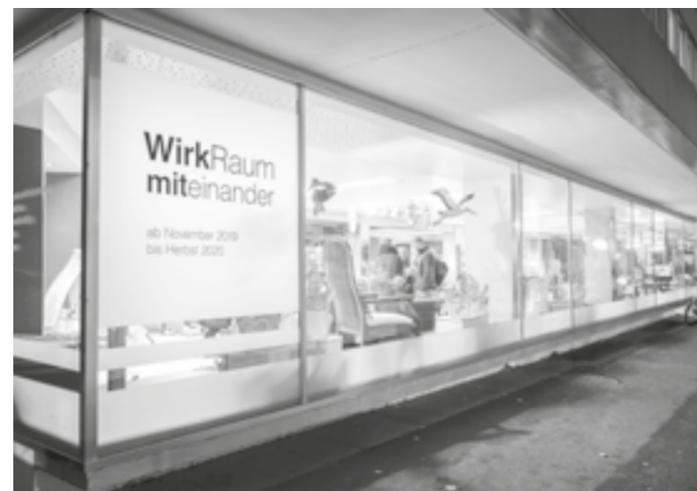
Nachhaltige Ideen sind gefragt. Der WirkRaum Dornbirn ist gleichzeitig ein Ort, an dem Initiativen, Vereine und Einzelpersonen in Kontakt kommen können, um ihre Idee von einem nachhaltigen Leben weiterzuentwickeln. Detaillierte Infos über alle Projekte liegen im WirkRaum auf.

Pop-Up-Store – vom 17. November bis 23. Dezember

Öffnungszeiten November: Mo bis Fr, 13 bis 17 Uhr und Sa 28.11, 10 bis 14 Uhr.

Öffnungszeiten Dezember: Di bis Fr, 13 bis 17 Uhr und Sa, 10 bis 14 Uhr

WirkRaum, Bahnhofstraße 9, Dornbirn, wirkraum@caritas.at, T 0676 88420 5034



Die Welt des Tees

Wildwachsend ist der Tee ein immergrüner Baum, der bis zu 20 Meter hoch werden kann und ganze Wälder bildet. In der Kultur wird er aber durch Beschneiden auf ein bis drei Meter Höhe gehalten um das Beernten zu erleichtern. Die heute bekannten Teesorten stammen alle von zwei Urformen der Teepflanze ab, der „Thea Camellia sinensis“ und der „Thea Camellia assamica“. „Sinensis“ steht für das ursprüngliche Verbreitungsgebiet China und „assamica“ für den indischen Bundesstaat Assam, in dem diese Art 1830 entdeckt wurde. Heute ist die Assam-Hybride, eine Kreuzung der beiden Tee-Urpflanzen, Grundlage für die meisten Teekulturen der Welt.

Der Teeanbau ist vorwiegend auf die Hochlagen der Tropen und der Subtropen konzentriert, aber auch in der Türkei und auf den Azoren wird Tee kultiviert. Tee stellt an die Böden eher geringe Ansprüche, allerdings braucht er reichliche, über das Jahr gleichmäßig verteilte Niederschläge oder künstliche Bewässerung. Größter Teeproduzent ist China vor Indien, Kenia und Sri Lanka. Tee wird in der Regel großflächig in Plantagen angebaut. Im Fairen Handel findet sich aber auch Tee aus Wildsammlung aus Vietnam oder aus kleinbäuerlichen Teegärten in Sri Lanka. Die anstrengende Arbeit des Pflückens der Teeblätter leisten vor allem Frauen. Sie schaffen damit eine Existenzgrundlage und sichern ihren Kindern die Schulbildung. Je nach Gelände, Jahreszeit und Teesorte schafft eine Pflückerin 20 bis 30 kg am Tag. Der Faire

Handel setzte schon früh auf kontrolliert biologischen Anbau. Egal ob

Plantage oder KleinbäuerInnen: im Fairen Handel müssen strenge Sozial- und Umweltstandards eingehalten werden. Dazu gehören u.a. das Verbot von Kinderarbeit und die demokratische Entscheidung über die Verwendung des Mehrpreises. Viele Tees werden direkt im Ursprungsland verpackt. In Sri Lanka wird Schwarztee in Bastkörbchen verpackt, welche in einem Sozialprojekt hergestellt werden. Die handgeschöpften Papierkartons, in denen in Indien der Tee verpackt wird, werden aus Altpapier recycelt. So bleibt ein großer Teil der Wertschöpfung in den Ursprungsländern. Im WELTLADEN finden Sie eine große Auswahl an Tee: Weißtee, Grüntee, Schwarztee, Hibiskustee und diverse Teemischungen.



Termine und Veranstaltungen



CARITAS – HOSPIZBEGLEITUNG IN ZEITEN DER ISOLATION

Menschen, die mit Tod und Trauer konfrontiert werden, sind in der aktuellen, durch Corona bedingte Ausnahmesituation besonders stark belastet. Denn zusätzlich zur Erkrankung kommt oftmals die Erfahrung der sozialen Isolation, die diese Pandemie mit sich bringt. Deshalb hält Hospiz Vorarlberg trotz der schwierigen Umstände das Angebot der Begleitung von schwer kranken, sterbenden und trauernden Menschen in Vorarlberg aufrecht.

Betroffene können sich wie gewohnt beim regionalen Hospiz-Team oder bei Hospiz Vorarlberg melden, wenn sie eine*n Ansprechpartner*in oder Begleitung wünschen. „Es ist uns ein großes Anliegen, auch unter den erschwerten Bedingungen aufgrund der Corona-Pandemie für Betroffene da zu sein. Dies ist durch das Einhalten der entsprechenden Schutzmaßnahmen möglich,“ so Karl Bitschnau, Leiter von Hospiz Vorarlberg.

Die Erfahrung der geschulten Hospizbegleiter*innen kommt Patient*innen und insbesondere auch Angehörigen in der aktuellen Situ-

ation zugute. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen kennen die Themen, welche die Menschen in der Zeit des Abschieds bewegen und begegnen ihnen auf Augenhöhe. „Aus zahlreichen Rückmeldungen wissen wir, dass dies ein wichtiger Beitrag für das Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit von Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen schaffen kann. Dies empfinden sie als sehr wohltuend.“

Hospiz Vorarlberg

Mo-Fr von 8 bis 12 Uhr
T 05522 200-1100, E hospiz@caritas.at

Hospizbegleitung für Kinder

T 05522 200-1112 oder M 0676 884 205 112
E hospiz.kinder@caritas.at



WIR SCHREIBEN DAS BUCH DER PSALMEN

Anlässlich der Bibelausstellung laden wir zu einem besonderen Projekt ein:

Wir suchen kreative Menschen, die Freude haben, an einem gemeinsamen Projekt mitzuarbeiten. Gemeinsam wollen wir die Psalmen der Bibel von Hand abschreiben und sie dann zu einem Buch binden lassen. Welcher Psalm noch frei ist, erfahren Sie in allen Dornbirner Pfarrbüros. Es ist kein gemeinsames Schreiben, sondern jede und jeder schreibt bei sich zuhause.

Der Abgabetermin ist der 8. Dezember 2020 im Pfarrbüro Hatlerdorf.

Vorstellung des Werkes:

Am Sonntag, 24. Jänner 2021 um 19.30 Uhr wird das Buch bei der Wortgottesfeier in der Pfarre Dornbirn-Hatlerdorf präsentiert und daraus gebetet. Bitte auch gerne weitersagen!

IMPRESSUM

Medieninhaber: Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

Redaktionsleitung

Otto Feurstein, T 05572 41 729, otto.feurstein@live.at

REDAKTIONSSCHLUSS FEBRUAR AUSGABE: 8. JANUAR 2021

Preis: für Jahresabo € 8,-
Abonnements, An- und Abbestellungen, Adressänderungen bitte beim jeweiligen Pfarramt.

Hersteller: Druckerei Vigl

Erscheinungsort und Verlagspostamt: Dornbirn

Anschrift der Redaktion:

Dornbirner Pfarrblatt, Annagasse 5, 6850 Dornbirn
dornbirner.pfarrblatt@gmx.at



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
VIGL-DRUCK GmbH, UW 1207

Taufen und Hochzeiten



GETAUFT WURDEN

HATLERDORF

- 17.10. Ruben Rautscher
- 25.10. Valentina Roca Justiniano
Elea Lingg
Bruno Arthur Christian Höfel
- 8.11. Luis Rein

außerhalb Dornbirns

Pia Sohm, Altach

SCHOREN

- 10.10. Liam Johannes Pommerenke
- 11.10. Brian Daniel Taschler
- 25.10. Samuel Hoffmann
- 31.10. Leopold Oelz

außerhalb Dornbirns

Sophie Rüf, Au Rehmen

MARKT

außerhalb Dornbirns

Amelie-Sophie Kramps, Bildstein
Damien Haake, Buch
Melina Kohler, Hittisau
Florentina Gasser, Viktorsberg

OBERDORF

- 17.10. Liara Rebholz

HASELSTAUDEN

- 8.11. Lorena Streitler
- 15.11. Levin Lechner

ROHRBACH

- 11.10. Ida Emilia Schwendinger

außerhalb Dornbirns

Robin Böhler, Buch



HEIMBERUFEN WURDEN

MARKT

- 22.10. Marianne Von der Thannen (80)
- 25.10. Edeltraud Strobl (86)
- 27.10. Margarethe Fischer (98)
- 31.10. Herlinde Thaler (78)

HATLERDORF

- 13.10. Gerd Fußenegger (77)
- 25.10. Werner Bröll (80)
Karla Wiener (89)
- 27.10. Helmut Gaiser (77)
- 31.10. Wilfried Fußenegger (74)
Rosmarie Ceritsch (81)
Bernhard Hilbe (82)
- 8.11. Lore Paulhart (77)
- 11.11. Renate Bischof (64)

OBERDORF

- 5.11. Maria Ladurner (68)
- 10.11. Oskar Rümmele (92)

SCHOREN

- 12.10. Heinz Thurnher (89)
- 23.10. Heinrich Burtcher (79)
- 27.10. Helene Berchtold (78)

HASELSTAUDEN

- 13.10. Siegfried Kanitsch (66)
- 16.10. Martha Amann (77)
- 17.10. Engelbert Kastlunger (90)
- 24.10. Rudolf Kubesch (86)

ROHRBACH

- 30.09. Anna Eleonora Metzler (82)
- 1.10. Walter Kresser (88)
- 8.10. Heinz Gleich (77)

TAUFFEIERN

Sonntag, 13. Dezember

14.00 Uhr Haselstauden

Sonntag, 20. Dezember

14.30 Uhr Hatlerdorf

Sonntag, 10. Jänner

14.30 Uhr Hatlerdorf

Sonntag, 17. Jänner

14.00 Uhr Haselstauden

14.30 Uhr Markt

Sonntag, 31. Jänner

14.30 Uhr Hatlerdorf

Taufeiern Schoren, Rohrbach und Oberdorf

auf Anfragen bei Pfr. Dominik Toplek
T 0676 83 24 08 193

Abschied und Erinnerung

JAHRTAGSMESSEN mit Abstand

Donnerstag 03. Dezember – HASELSTAUDEN

Die Jahrtagsmesse vom Dezember findet aufgrund des Lockdowns nicht statt - stattdessen gemeinsamer Jahrtag am 7. Jänner.

Freitag, 4. Dezember – MARKT

19.00 Uhr für Berthold Schwarz, Maximilian Riegler, Helmut Nussbaumer, Barbara Schifferer, Eugenie Bohle, Werner Berktold, Emma Reichart, Eleonore Fäßler, Erwin Gabl, Emilie Winder, Leopold Köppel, Josef Moosmann, Peter Stromberger, Elmar Freuis, Irma Pignater

Donnerstag, 10. Dezember – SCHOREN

19.30 Uhr für Walter Waibel, Rosa Nenning, Hildegard Höfler, Erich Pirzl, Dietmar Berchtold, Matthias Sauerschnig, Marianne Weixelbraun, Irmgard Beran

Samstag, 12. Dezember – ROHRBACH

18.30 Uhr für Irmgard Fetz, Anna Berkmann, Wilhelmine Neyer, Johann Köb, Irma Dworzak, Gert Tschofen, Elisabeth Prettner

Freitag, 13. Dezember – HATLERDORF

19.00 Uhr für Christl Hämmerle, Oswald Hämmerle, Heinrich Ottowitz, Philipp Zellnig, Michael Bodé, Heinrich Oberhauser

Mittwoch, 16. Dezember - OBERDORF

19.00 Uhr für Hedwig Himmer, Wolfgang Froner, Anna Gasser

Sonntag, 27. Dezember – GÜTLE

10.45 Uhr für Johanna Gmeiner

Donnerstag 07. Jänner – HASELSTAUDEN

19.00 Uhr für Elfriede Katharina Müllner, Thurnher Martha, Schwendinger Gebhard, Irma Rud, Dora Schmid, Eugen Martin, Margaretha Mätzler, Maria Thurnher, Herbert Hoyler, Heinz Werner Geismayr, Otto Pollner, Erika Winsauer und Katharina Wehinger

Freitag, 8. Jänner – MARKT

19.00 Uhr für Hedwig Stoß, Friederike Kleinschuster, Brigitte Bischof, Renate Flatz, Gertraud Miklau, Reinalde Ballweber, Maria Kräutler, Hedwig Ulmer, Paula Pierer, Anna Luger, Reina Welpel, Anna Spiegel

Freitag, 8. Jänner – HATLERDORF

19.00 Uhr für Richard Baer, Helene Rümmele, Peter Wohlgenannt, Siegfried Schwendinger, Sebastian Fischer

Samstag, 9. Jänner – ROHRBACH

18.30 Uhr für Anna Koch, Tatjana Marolt, Charlotte Spiegel, Anna Steiner, Gertrude Blum, Johann Hirzberger, Dietmar Hochfellner, Martha Laes, Brunhilde Flatz, Anna Deutsch, Carl Uwer, Theresia Rainer

Sonntag, 10. Jänner – KEHLEGG

Es läuten am Sterbetag die Glocken um 20 Uhr für Mathilde Blaser und Maria Haidacher

Donnerstag, 14. Jänner – SCHOREN

19.30 Uhr für Marianne Raidel, Sieglinde Grubhofer, Maria Keweritsch, Maria Haidacher, Werner Fattor, Walter Lerch, Heinz Ziegler, Charlotte Müller, Irmgard Luger, Rene Vuissa, Helga Hiller

Mittwoch, 20. JÄNNER – OBERDORF

19.00 Uhr für Martin Kutzer, Georg Leitner, Isolde Stefani und Dr. Gerhard Zimmermann

Samstag, 23. JÄNNER – WATZENEGG

18.00 Uhr für Hermine Büsel

Sonntag, 24. JÄNNER – GÜTLE

10.45 Uhr für Ingrid Ottacher

und für alle im Dezember und Jänner vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen.

Markt St. Martin



KRÖMLE FÜR ZUHAUSE

Viele fleißige Hände haben wieder wunderschöne und köstliche Krömle gebacken, die darauf warten, zu Hause bei einer Tasse Tee und Kerzenlicht verkostet zu werden. Sie sind ab Beginn des Advent (auch auf Vorbestellung) im Pfarrbüro zu Bürozeiten erhältlich.

RORATE-GOTTESDIENSTE

Die Rorate Gottesdienste gehören zum festen Brauchtum im Advent. Sich früh-morgens auf den Weg machen, die Kirche im Kerzenschein, schöne Musik und die besondere Stimmung möchten einladen, sich innerlich wie Maria auf den Weg zur Geburt Jesu zu machen. Beginn 6.30 Uhr.

Leider kann in diesem Jahr kein gemeinsames Frühstück im Anschluss angeboten werden. Anstelle dessen bekommen Sie jeweils einen adventlichen Gedanken mit nach Hause.



STERNSINGER

Aufgrund der unsicheren Situation wissen wir noch nicht, wie die Sternsingeraktion durchgeführt werden kann. Wir informieren rechtzeitig über die Homepage und den Schaukasten.

RENOVIERUNG UNSERER ORGELN

Die Restaurierung unserer Chororgel von Johannes Karl aus dem Jahr 1970 ist fertig gestellt. An Martini ist sie erstmals wieder in vollem optischem und klanglichen Glanz gespielt worden.

Nun sind seit 23. November die Restaurierungsarbeiten der Hauptorgel im Gang. Diese Orgel ist ein bedeutendes historisches Instrument von Josef Behmann aus dem Jahre 1927 und ist die größte Orgel Vorarlbergs. Sie ist stark verschmutzt und beträchtlich von Schimmel befallen.

Es besteht dringender Handlungsbedarf, damit nicht noch größere Schäden entstehen. Die Firma Kuhn und die Firma FetZColor sind mit diesen Arbeiten beauftragt.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di, Mi und Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Do 17.30 -19.00 Uhr
Vom 24.12. bis 01.01. bleibt unser Büro geschlossen

KINDER UND FAMILIEN IM ADVENT

Adventkranzsegnung und Familiengottesdienste

29. November, 8.00 Uhr und 10.30 Uhr

Am 1. Adventsonntag, 29. November, werden bei allen Messfeiern die mitgebrachten Adventkränze gesegnet. Das zunehmende Licht des Adventkranzes erinnert daran, dass mit der Geburt Jesu das wahre Licht in die Welt gekommen ist. Zum Familiengottesdienst um 10.30 Uhr laden wir besonders Familien mit Kindern ein.

Am 3. Adventsonntag, 13. Dezember, sind ebenfalls besonders die Familien und Kinder zu einem Gottesdienst mit Kinderelement eingeladen.

Auf dem Weg zur Krippe

In diesem Jahr ist alles anders. So wird es in ganz Dornbirn keine Krippenfeiern geben. Aber der Weg zur Krippe wird ein besonderer sein: Am 24.12. sind Kinder und Familien eingeladen, einen richtigen Weg mit Stationen zur Krippe zu gehen. Alle Infos dazu gibt es im Pfarrbüro und in der Kirche während der Adventzeit. Seid auch ihr dabei? Wir freuen uns, wenn ihr euch heuer einmal anders auf die Suche nach dem Christuskind macht.



Die Finanzierung dieser hohen Kosten von ca. 360.000 Euro tragen die Diözese Feldkirch, die Stadt Dornbirn, das Land Vorarlberg, die Sparkasse Dornbirn und das Bundesdenkmalamt mit. Doch die Hälfte der Kosten müssen wir vor Ort aufbringen. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Unterstützung, damit die Chororgel und die Behmann-Orgel weiterhin erhalten bleiben. Jeder Beitrag zählt!

Mit Ihrer Spende von 1000,-, 500,-, 100,-, 50,- oder 25,- Euro übernehmen Sie die Patenschaft für eine oder mehrere Pfeifen eines Registers. Ihre Spende wird mit Ihrem Einverständnis veröffentlicht und in ein Patenschafts-Buch eingetragen.



Ihre Spende für die Sanierung der beiden Orgeln in St. Martin, ist steuerlich absetzbar. Alle Infos dazu erhalten Sie aus den aufliegenden Foldern, im Pfarrbüro oder auf unserer Homepage unter www.st-martin-dornbirn.at. Vielleicht wäre das gerade an Weihnachten ein schönes Geschenk für unsere Pfarre.

WEIHNACHTLICH LEBEN

Weihnachtlich leben
sich auch in der ungewissen Zukunft
gemeinsam auf den Weg machen
hin zur göttlichen Quelle

Weihnachtlich leben
feste Erwartungen loslassen
dem Hoffungsstern folgen
der auf die Mitte am Rand hinweist

Weihnachtlich leben
den Himmel in sich entdecken
die Kleinen und Unscheinbaren

Weihnachtlich leben
im innersten Herzen bewahren
was wirklich wesentlich ist
für ein geglücktes Leben

(Pierre Stutz)

Im Namen aller MitarbeiterInnen von St. Martin wünschen wir eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr 2021.

Nora Bösch und Christian Stranz

WIR LADEN HERZLICH EIN...

Derzeit werden am Sonntagabend keine Gottesdienste gefeiert. Sobald es die Situation zulässt, werden sie wieder aufgenommen.

Rorate

6.30 Uhr Dienstag, 15. und 22. Dezember

Dienstag, 8. Dezember

8.00 und 10.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 13. Dezember

8.00 Uhr Messfeier

10.30 Uhr Messfeier mit Kinderelement

Samstag, 24. Dezember

14.00 -17.00 Uhr Krippenweg für Familien

22.00 Uhr weihnachtliche Musik zur Einstimmung

22.30 Uhr Christmette

Nähere Infos siehe Seite 28

Donnerstag 31. Dezember, Silvester

18.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Freitag, 1. Jänner, Neujahr

10.30 Uhr Messfeier

18.00 Uhr Segensfeier zum Jahresbeginn

Mittwoch, 6. Jänner, Hl. Drei Könige

10.30 Uhr Messfeier mit den Sternsängern

Hatlerdorf St. Leopold

ANDORSCHT

Rübig si, hoäßt ou fira,
das tuot me nünt ioro,
bloß s'Alluo-si fällt schwer,
des macht so leer.

Abor duo bioscht bi mior,
i dine Hand häscht me gschribo,
mior münt do Apfent
eotz andorscht probiuro.

As ischt hür halt so,
do ka ma nünt macha,
abar bald tuommor wider
mitanand fira und lacha.
Irma Fussenegger

Trotz des "andorscht si" wünschen wir Ihnen einen Advent voller Hoffnung und Zuversicht! Das Pfarrteam Hatlerdorf

FAMILIEN KRIPPEN WEG AM 24. DEZEMBER

Wir laden Familien ein, heuer auf eine besondere Weise, Weihnachten zu feiern. Nähere Infos siehe S. 2

SCHWANGERENSEGNUNG AM 8. DEZEMBER UM 17 UHR

Wir laden herzlich zur Schwangerensegnung in die Pfarrkirche ein. Dort haben wir mehr Raum und können die Sicherheitsabstände gut einhalten. Gemeinsam wollen wir um den Segen für eine gute Geburt und das ungeborene Kind bitten.

KRÖMLEMARKT ENTFÄLLT HEUER

Aufgrund der vielen Bestimmungen wird es heuer keinen Krömlemarkt geben. Wir bitten um Verständnis.
Die Missionsrunde



STERNSINGEN 2021, ABER SICHER!

Liebe Hatlerinnen und Hatler!
Auch in diesem Jahr werden Sie die Sternsinger in den Tagen vom 3.1. – 6.1.2021 besuchen. Wir freuen uns, wenn sie von Ihnen freundlich und wohlwollend aufgenommen werden. Auch wenn sie

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8-11 Uhr,
Mittwoch 16-19 Uhr

ungeschminkt sind und wahrscheinlich nicht singen dürfen. Wir bedanken uns jetzt schon für jede einzelne Spende – egal ob groß oder klein! Gerade jetzt in dieser schweren Zeit ist es uns ein großes Anliegen, die Ärmsten der Armen unterstützen zu können. Um die Gefahr einer Ansteckung zu minimieren, sind wir heuer ohne Sternträger und als kleinere Gruppe unterwegs. Wenn Sie die Sternsinger verpassen, haben Sie die Möglichkeit, am 6. Jänner um 9 Uhr beim Gottesdienst den Hausseggen zu bekommen. Auch die Türkleber können Sie dort abholen.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! persönlich abholen.
Philipp Bohle

PFARRAUSFLUG INSEL REICHENAU UND KONSTANZ

Bei herrlichem Herbstwetter fand am 15. September als Ersatz für die abgesagte Reise ins Frankenland, ein Tagesausflug an den Bodensee statt. Unser erstes Ziel war die Insel Reichenau, wo uns bei einer Führung durch die 1100 Jahre alte Kirche St. Georg viel Wissenswertes vermittelt wurde. Die drei romanischen Kirchen auf der Insel repräsentieren den Reichtum und Weltruhm der Reichenauer Abtei, die einst als eines der geistigen Zentren des Abendlandes galt. Daneben erfuhren wir auch viel Interessantes über den Gemüse- und Weinanbau auf der Insel. Am Nachmittag stand ein Besuch von Konstanz, der größten Stadt am Bodensee, auf dem Programm. Dabei konnte die gut erhaltene historische Altstadt mit dem Konstanzer Münster, das alte Konzilsgebäude und die herrliche Hafenanlage erkundet werden. Der Ausflug zeigte, wie viele Kostbarkeiten auch in unserer näheren Umgebung zu finden sind.

PATROZINIUM

Heuer wurde unser Patrozinium anders gefeiert als sonst. Der Kirchenchor durfte nicht singen, die große Schar an Ministranten fehlte, der legendäre Leopoldabend konnte nicht stattfinden. Und auch das geplante Leopoldfeuer in den privaten Gärten musste ausfallen. Dennoch – wir feierten unseren Kirchenpatron. Unser Gastprediger und Zelebrant war unser Generalvikar, Dr. Hubert Lenz. Seine inspirierenden Worte luden zum Nach- und Weiterdenken ein. Um das Feuer des Hl. Leopolds brennen zu lassen, wurden rund 100 Teelichter in Marmeladengläsern mit einer Karte des Hl. Leopold bereitgestellt. Diese konnten mitgenommen werden, für sich selbst oder für andere Menschen, denen man das Licht des Hl. Leopolds schenken wollte. So verbreitete sich das Feuer des Hl. Leopolds im ganzen Hatlerdorf.

DAS BUCH DER PSALMEN

Wir suchen noch Menschen, die bereit sind, einen Psalm der Bibel abzuschreiben. Es fehlen uns noch einige Schreiberinnen und Schreiber! Nähere Infos siehe S. 8?
Wir würden uns über Ihre Schreib-Unterstützung freuen.

WIR LADEN HERZLICH EIN...

Da wir nicht wissen, wie die Situation im Jänner sein wird, bitten wir Sie, die aktuellen Aushänge bei der Kirche zu beachten bzw. die Homepage regelmäßig anzuschauen!

Bitte beachten Sie die geänderten Beginnzeiten der Rorate, der Sonntag Abend Gottesdienste, der Jahrtagsmessen, der Totenwachen und Gebete!

Donnerstag, 10. Dezember, 17. Dezember

6.30 Uhr Rorate

Dienstag, 8. Dezember, Maria Empfängnis

9.00 Uhr Messfeier
17.00 Uhr Schwangerensegnung in der Kirche

Freitag, 11. Dezember und 8. Jänner 2021

19.00 Uhr Jahrtagsmesse

Donnerstag 24. Dezember, Heiliger Abend

9 – 18 Uhr Familienkrippenweg
22.00 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung
22.30 Uhr Christmette

Freitag, 25. Dezember, Christtag

9.00 Uhr Festmesse
19.00 Uhr Messfeier

Samstag, 26. Dezember, Stefanietag

7.30 Uhr Messfeier in der Kapelle Mühlebach
10.30 Uhr gemeinsame Messfeier in St. Martin
18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 27. Dezember

9.00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 31. Dezember

18.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Freitag, 01. Jänner - Hochfest der Gottesmutter Maria

9.00 Uhr Messfeier
18.00 Uhr gemeinsame Messfeier in St. Martin

Mittwoch, 06. Jänner, Heilige Drei Könige

9.00 Uhr Messfeier mit Weihwasser- und Salzsegnung

Donnerstag, 07. Jänner

9.00 Uhr Eltern-Kind Frühstück

Sonntag, 10. Jänner

10.30 Uhr Segnungsfeier der Täuflinge 2020

Montag, 11. Jänner

19.00 Uhr Bibelrunde mit Doris Fußenegger

Freitag, 15. Jänner

7.15 Uhr Schülermesse
19.00 Uhr Missionsgebetsandacht

Freitag, 22. und 29. Jänner

19.00 Uhr Rosenkranz

PFLANZAKTION AUF DER PFARRWIESE

Eine besondere Aktion veranstaltete die Ökogruppe der Pfarre und der OGV Dornbirn. Sie bepflanzten, zusammen mit der 3a und 3b der Volksschule Leopold, die Wiese neben der Katharine Drexel Kapelle. Die Ausdauer war sehr groß, so konnten insgesamt ca. 8000

Blumenzwiebeln der Stadt Dornbirn gepflanzt. Herzlichen Dank dem gesamten Team! Wir freuen uns auf ein Blumenmeer im Frühling und sind schon ganz gespannt, welche Blumen wir bestaunen können.



Oberdorf St. Sebastian

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag und Freitag 9.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr
Während den Weihnachtsferien bleibt das Büro am Dienstag und Mittwoch geöffnet.

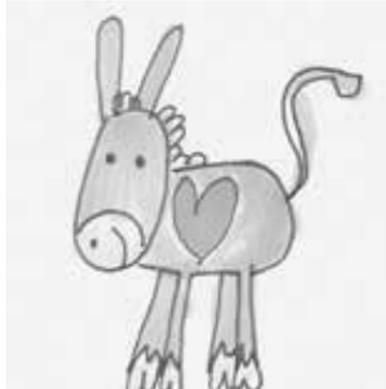
GEHALTEN UND GETRAGEN IM NETZ JESU...

... dies durften die Kinder beim Gottesdienst ausprobieren. Im Oktober konnten wir endlich alle Erstkommunionen abhalten. Darüber sind wir alle sehr dankbar. Ein großer Dank gilt allen, die mitgeholfen haben, dass es ein schönes Fest für alle wurde.



EIN BAUM DER ERINNERUNGEN

Gemeinsam über das Leben, den Tod und die Erinnerung an liebe Menschen nachdenken. Zu diesem Thema trafen wir uns am Vorabend von Allerheiligen mit unseren Familien in der Bergkirche Watzenegg und in der Pfarrkirche Oberdorf. Nach einer kleinen Einführung, hörten wir die Geschichte vom "Baum der Erinnerung" mit den wunderbar illustrierten Bildern von Britta Teckentrup. Nachdem wir uns selber Gedanken gemacht hatten, an wen wir uns gerne erinnern und was wir mit diesem Menschen verbinden: ein Erlebnis, eine Eigenart, eine Geste, vielleicht sogar ein Duft ..., schrieben wir dies auf unsere Herzen bzw. Laubblätter, die wir dann auf unseren Baum der Erinnerung hängen durften. Über Allerheiligen und Allerseelen blieb er, gemeinsam mit unserer inzwischen beliebten Kinderecke, stehen und so wurde der Baum immer bunter und schöner.



AUF DEM WEG ZUR KRIPPE

Vieles ist in diesem Jahr anders, so können auch die Krippenfeiern nicht wie gewohnt stattfinden. Heuer dürft ihr euch als Familie auf den Weg machen – auf eine besondere Weihnachtsschatzsuche. Ihr bekommt eine Schatzkarte auf der verschiedene Stationen eingezeichnet sind. Dort begegnen euch die unterschiedlichsten Krippenfiguren und jede hat etwas zu erzählen. Bei jeder Figur gibt es etwas zu tun. Ihr braucht nur ein leeres Marmeladeglas (ca.250ml) pro Familie.

WIR LADEN HERZLICH EIN ...

Momentan ist es sehr schwer Termine bekanntzugeben, da wir nicht wissen, wie sich alles weiterentwickelt. Bitte informieren sie sich immer über unsere Homepage, die Verlautbarungen oder die Aushänge über das Stattfinden und die Zeiten der Gottesdienste und Veranstaltungen.

Sonntag, 8. Dezember – Hochfest der Jungfrau Maria

OBERDORF: 10.30 Uhr Messfeier
keine Gottesdienste in den Sprengeln

Freitag, 1. Januar – OBERDORF – NEUJAHR

10.30 Uhr Festliche Messe
Keine Gottesdienste in den Sprengeln!

Sonntag, 24. Januar – OBERDORF

10.30 Uhr Festliche Messe zum Patrozinium mitgestaltet vom Kirchenchor. Keine Gottesdienste in den Sprengeln!

SCHÜLERMESSEN

GÜTLE – 17. Dezember, 10.50 Uhr
OBERDORF – 18. Dezember, 8.00 Uhr
KEHLEGG – 23. Dezember, 7.50 Uhr

RORATE

PFARRKIRCHE: Mittwoch 9.12., um 6.30 Uhr
(Die Messfeier um 8.00 Uhr entfällt!)
WATZENEGG: Sonntag 20.12., um 7.00 Uhr

Der Weg ist für euch vorbereitet in

Watzenegg ab 14.30 Uhr
Kehlegg ab 15.30 Uhr
Oberdorf ab 14.30 Uhr

Wir wünschen euch eine spannende Suche nach dem Weihnachtsschatz.

BRUDERSCHAFTSTAG

Auf Grund der momentanen Situation können wir den Bruderschaftstag mit Gottesdienst, Versammlung und Ausflug in der gewohnten Form nicht abhalten. Wir treffen uns um 8.30 Uhr zum Gottesdienst in der Pfarrkirche. Im Anschluss wird Brudermeister Josef Nagel über wichtige Punkte informieren.

Schoren Bruder Klaus



ONLINE-SPIELEABEND

Auch der zweite Lockdown konnte uns nicht stoppen. Daher veranstaltete das Jugendforum Schoren am 07. November einen Online-Spieleabend. Über zehn spielfreudige Kinder und Jugendliche machten es sich zu Hause auf der Couch, im Bett, am Schreibtisch oder in der Küche bequem. Kommuniziert wurde über Microsoft Teams und gespielt über das Handyspiel „Among us“. Dabei schlüpfte jeder von uns in die Rolle eines Astronauten. Gemeinsam mussten wir die verschiedensten Aufgaben im Raumschiff erledigen. Doch zwei Astronauten hatten etwas dagegen und versuchten die anderen daran zu hindern. Es wurde bis spät in die Nacht hingespielt.

JUKIS

MIT DEM HIRTEN SIMON DURCH DEN ADVENT

Liebe Kinder, ich bin der Hirte Simon und begleite euch durch den Advent. Vieles ist heuer im Advent nicht möglich, doch mich könnt ihr jederzeit in der Kirche besuchen. Bei meinen Schafen liegt jedes Wochenende etwas Neues zum Basteln auf. Komm doch vorbei, ich freue mich auf dich!

Dein Hirte Simon



BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Das Pfarrbüro bleibt am Montag, den 7. Dezember und am Donnerstag, den 24. Dezember geschlossen.

Ansonsten gelten unsere gewohnten Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Freitag, von 8.30 Uhr - 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

BILDERBUCHKINO UND KURZFILME IN DER KIRCHE

In der Kirche gibt es an den Adventsonntagen zwischen 15.30 und 17.00 Uhr Kurzfilme und Bilderbuchkino für Kinder. Welche Filme und Bilderbücher? Das ist eine Überraschung! Vielleicht machst du dich auf zu einem Spaziergang in die Kirche und lässt dich überraschen. Ankommen, sehen, weitergehen ...

HERBERGSUCHE IM ADVENT

Auch heuer wollen wir herzlich zur Herbergsuche im Advent einladen. Ein Marienbild wird jeweils einen Tag und eine Nacht bei einer Familie beherbergt, bevor es an die nächste Adresse weitergegeben wird. Mit Gebet, Gesang und Geschichten kann diese Herbergszeit gestaltet werden. Anregungen liegen dem Bild bei.

Wenn sich jemand an diese Tradition anschließen oder selbst eine Initiative starten möchte, kann er sich im Pfarrbüro Tel. 05572/23344 melden.

EIN GUTES GLAS WEIN AN WEIHNACHTEN?

Der Weinkeller der Pfarre ist mit einer neuen Lieferung Wein aus dem Kamptal befüllt worden. Sie haben die Auswahl zwischen: Blauer Zweigelt Classic, Blauer Zweigelt Selektion, Grüner Veltliner, Riesling und Weißburgunder Selektion.

Durch den Erlös des Weinverkaufs konnten im Jahr 2018 € 517,00 der Kirchenrenovierung zugeführt werden. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei unserem Kellermeister Arthur Fink. Herzlichen Dank!

KRIPPENWEG

Zwischen 14.30 – 16.30 Uhr können sie sich auf den Weg machen. Start ist beim Pfarrheim Schoren und die letzte Station ist in der Kirche, wo sie von Diakon Hans Peter Jäger oder Pfarrer Dominik gesegnet werden.

STERNSINGEN 2021 IM SCHOREN? ABER SICHER!

Wenn wir etwas von der Coronakrise gelernt haben, dann, dass wir viel Positives bewirken, wenn wir aufeinander Rücksicht nehmen und zusammenhalten. Die Menschen in den Sternsingerprojekten benötigen unsere Hilfe mehr denn je. Deshalb setzen wir ein Zeichen der Hoffnung und Zuversicht als Sternsinger*innen - dieses Jahr in einer neuen und den Gegebenheiten angepassten Form, damit die Gesundheit aller gewahrt bleibt.

Hier werden die Schorener Sternsinger*innen zwischen dem 3.1. und 6.1.2021 anzutreffen sein:

Auf Bestellung bei euch zuhause: meldet euch dafür bis zum 17.12. im Pfarrbüro unter Angabe eures Wunschnachmittags, eurer Kontaktdaten & Adresse an. Wir kommen dann an den angemeldeten Nachmittagen zwischen 14 und 17 Uhr zu euch.



An besonderen Orten: wer in diesen vier Tagen im Pfarrgebiet unterwegs ist, hat vielleicht das Glück uns an unterschiedlichen Orten anzutreffen.

Dafür suchen wir EUCH! Wir freuen uns über Kinder, Jugendliche und Begleitpersonen, die bereit sind, einen oder mehrere Tage als Sternsingergruppe unterwegs zu sein. Am besten meldet ihr euch als Gesamtgruppe (4 Sternsinger*innen + Begleitperson) bei uns an. Genauere Infos zu Anmeldung und Ablauf der Sternsingeraktion für Mitwirkende bekommt ihr auf der Homepage, in den Aushängen oder direkt bei uns.

Hier könnt ihr euch als interessierter Haushalt oder motivierte Teilnehmende anmelden und bekommt Antworten auf eure Fragen:

Pfarrbüro: 05572 23344
Lorenz.Diem@kath-kirche-dornbirn.at
Anna-Maria: 0676/832407801
anna-maria.lau@kath-kirche-dornbirn.at



Eugen Mathis, dessen Artikel eine Bereicherung für unser Pfarrblatt waren

Mitten hinein, beim Schreiben des Pfarrblattes, erhielten wir die traurige Nachricht: Eugen Mathis, seit vielen Jahren ehrenamtlicher Mitarbeiter im Pfarrblatt-Team ist verstorben. Wir schätzten ihn als liebenswerten Menschen und Freund, erinnern uns gerne an seine aufrichtige und zugleich einfühlsame Art, an sein Zugehen auf die Menschen in unserer Pfarrgemeinde und seine oft aussergewöhnlichen „Interview-Artikel“ für's Pfarrblatt. Für sein jahrelanges Engagement möchten wir ihm herzlich danken. Er wird uns fehlen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

WIR LADEN HERZLICH EIN ...

Alle Gottesdienste zu Weihnachten siehe Seiten 28 - 29

Dienstag, 8. Dezember Mariä Empfängnis

9.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 15. Dezember

6.30 Uhr Rorate

Sonntag, 20. Dezember

10.30 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 22. Dezember

6.30 Uhr Rorate

Donnerstag, 24. Dezember, Heiliger Abend

22.00 Uhr Mette mit Pfarrer Dominik

Freitag, 25. Dezember, Christtag

9.00 Uhr Messfeier

17.00 Uhr Vesper

Samstag, 26. Dezember, Stefanietag

9.00 Uhr Gebet für verfolgte Christen

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für den Seelsorgeraum in St. Martin

Donnerstag, 31. Dezember

18.00 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresabschluss

Freitag, 1. Jänner

9.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 6. Jänner

9.00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern

Sonntag, 17. Jänner

10.30 Uhr Familiengottesdienst

Bücherei Öffnungszeiten über die Feiertage:

Am 24.12. bleibt die Bücherei geschlossen

Am Donnerstag, den 31.12. haben wir von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet
Ab Donnerstag, den 7.1. gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

Haselstauden Maria Heimsuchung



werden wir kreativ! Unsere ReligionsschülerInnen der VS bekommen zu St. Martin ein Lesezeichen mit dem Hl. Martin darauf geschenkt. Auch so bleiben wir in Kontakt!

ERSTKOMMUNION 2020

Im kleineren Rahmen, aber dennoch in großer Freude, wurde am 10. und 11. Oktober in unserer Pfarre Erstkommunion gefeiert. Die Gottesdienste mussten von April auf Oktober verschoben werden, und fanden nun in zwei Gruppen statt. Begleitet von Pfarrer Christian Stranz, den Lehrerinnen, Eltern und Familien empfingen die Kinder ihre erste Heilige Kommunion. Wir bedanken uns herzlich bei den beiden Musikgruppen Gernot Schwendinger mit Projektchor, sowie Michael und Klaus, für die wunderbare musikalische Gestaltung der Feiern. Ebenso danken wir dem Blumenschmuckteam, das die Kirche so festlich geschmückt hat. Nicht zuletzt darf ich dem Erstkommunion Team Petra Gassner und Martin Rohr, sowie Angelika Peböck als Religionslehrerin, von Herzen für ihren großen Einsatz und ihre unglaubliche Flexibilität in diesem Jahr danken! Ohne Euch wäre dieses schöne Fest nicht möglich gewesen.



FRIEDHOFSGESPRÄCHE

Auch dieses Jahr gab es am 30. Oktober wieder die Möglichkeit zu Friedhofsgesprächen. Am Freitag Nachmittag waren verschiedene MitarbeiterInnen der Pfarre auf dem Friedhof und schenkten schöne Kerzen, Zeit, Herz und Ohr für Gespräche miteinander. Ebenso nutzten wir die Zeit bereits für Gräbersegnungen mit Kaplan Inossens, da dies mit den neuen Corona Verordnungen, an Allerheiligen allein, zu viel geworden wäre.



KIRCHENTÜREN

Die Seitentüren der Kirche sind seit letztem Monat mit einer automatischen Öffnungs- und Schließanlage ausgestattet. Die Türen öffnen um 7.30 Uhr und schließen um 20.00 Uhr.

LESEZEICHEN FÜR UNSERE VOLKSSCHÜLER/INNEN

Viele gewohnte Begegnungen mit den SchülerInnen, wie zB. Gottesdienste sind aufgrund der Corona Bedingungen zur Zeit gar nicht, oder nur unter erschwerten Bedingungen möglich. Deswegen

WIR LADEN HERZLICH EIN ...

GOTTESDIENSTE / MESSFEIER

Samstag 18.30 Uhr (Vorabendgottesdienst)
Sonntag 9.00 Uhr
Dienstag 8.30 Uhr
Donnerstag 19.00 Uhr

RORATE

Donnerstag, 10.12. und 17.12. um 6.30 Uhr
Die Abendmesse entfällt.

MARIA EMPFÄNGNIS

Dienstag, 8. Dezember 9.00 Uhr, Messfeier

WORTGOTTESFEIER

Samstag 19. Dezember 18.30 Uhr
Dienstag 12. Jänner 8.30 Uhr
Samstag 16. Jänner 18:30 Uhr
Sonntag 31. Jänner 9.00 Uhr

FAMILIENGOTTESDIENST

Kinderelement an den Adventsonntagen.
Sonntag, 03. Jänner 9.00 Uhr (Tauferneuerung)

WEIHNACHTEN UND NEUJAHR

24. Dezember, 22.00 Uhr Christmette
25. Dezember, 9.00 Uhr Hochfest Christi Geburt
26. Dezember, MESSFEIER IN ST. MARTIN 10.30 Uhr
31. Dezember, 17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
01. Jänner, 9:00 Uhr
06. Jänner, 9.00 Uhr Messfeier zu Hl. Dreikönig

WALLFAHRTSGOTTESDIENST:

Samstag 2. Jänner, 18.30 Uhr

JAHRTAGSMESSFEIER:

Donnerstag, 7. Jänner 19.00 Uhr

EUCHARISTISCHE ANBETUNG UND BEICHTGELEGENHEIT

Donnerstags 18.00-19.00 Uhr

ROSENKRAUZ:

Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 18.30 Uhr
Samstag vor Wallfahrtsmesse 18.00 Uhr

KEKS-VERKAUF AUF BESTELLUNG

Bestell-Liste liegt hinten in der Kirche auf.
Abholung: Freitag, 11. Dezember von 14.00 - 16.00 Uhr im Pfarrheim

Homepage www.pfarre-haselstauden.at

Mail: pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr



WORT GOTTES FÜR DICH

Leider darf in diesen Monaten der Corona Pandemie kein Weihwasser in den Kesselchen an den Türen der Kirche bereitgestellt werden. Greifen sie trotzdem hinein und nehmen sie sich ein kleines Bibelröllchen mit. Sie finden dort jede Woche neu ein kurzes Bibelwort, ein Wort der Hoffnung, aus den aktuellen Texten des jeweiligen Sonntags.

SPENDE FÜR DIE PROJEKTE VON PATER LAURENTIUS

Schon viele Jahre ist unsere Pfarre mit Pater Laurentius in Kontakt. Aufgrund der verschiedenen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Corona Pandemie konnte heuer kaum Geld bei Pfarrcafes, Suppentagen etc., für die Unterstützung der Projekte von Pater Laurentius gesammelt werden. Darum spendet nun die Pfarre 500,- Euro, um den armen Menschen auf den Philippinen zu helfen.

FAMILIEN – KRIPPEN – WEG MIT FAMILIENSEGNUNG

Aufgrund der Corona Schutzmaßnahmen sind wir aufgefordert neue Wege zu finden unserem Glauben Ausdruck zu geben und Traditionen neu zu begehen. Deshalb möchten wir dieses Jahr zum Familien-Krippen-Weg am Nachmittag des Hl. Abends zwischen 13.00 Uhr und 17.00 Uhr einladen. Nähere Informationen finden sie in den Säckchen mit „Schatzkarte“, die ab dem 3. Advent in der Kirche bereit stehen.

Die übliche Kinder-Krippen-Feier entfällt

Rohrbach St. Christoph

STERNSTUNDEN

Unter dieses Thema stellen wir unseren heurigen Advent, der dieses Jahr, auf Grund von Corona, ganz anders sein wird. Vieles ist in Rücksicht auf unsere gemeinsame Gesundheit nicht möglich. Vielleicht gelingt es uns ja dieses Mal tatsächlich zu entschleunigen und es ein wenig besinnlicher anzugehen - zu Zweit oder im Kreise der Familie. Machen wir was daraus!



STERNSTUNDEN ADVENTKALENDER

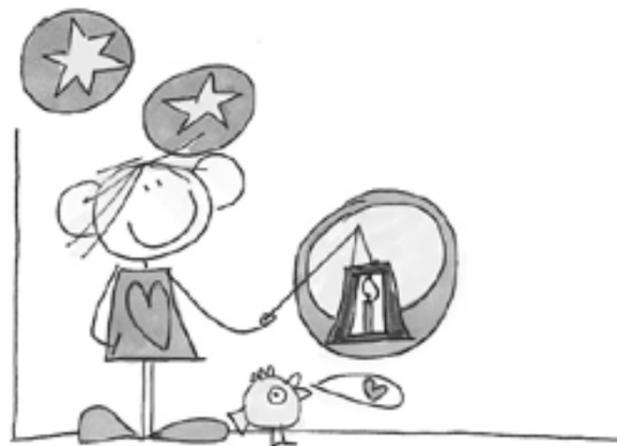
Die Zahlen hängen im Pfarrzentrum, Kindergarten Rohrbach und Volksschule Rohrbach. Miteinander gestalten wir heuer den Adventkalender.

An den jeweiligen Tagen wird dann das gezeichnete Bild dazu gehängt, vielleicht sogar mehrere. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch ihr ein Bild gestaltet. Genaue Infos bei den Gottesdiensten an den Adventsonntagen. Vielleicht aber auch eine Möglichkeit den Weg einfach mal abzugehen. Einfach immer den Zahlen nach.



BÜROÖFFNUNGSZEITEN

bis 6. Dezember keine Bürozeiten!
Mo, Mi, Fr 09.00-11.00, Do 15.30-17.30 Uhr
Öffnungszeiten während der Weihnachtszeit
MO. 28., Mi. 30., Mi 4. Jänner 9.00 -11.00 Uhr



STERNSTUNDEN FAMILIENGOTTESDIENST 10.30 UHR

Solange das Feiern von Gottesdiensten nicht möglich ist, gibt es den Impuls über unsere Pfarrhomepage zum Abrufen.
www.pfarre-st-christoph.at

Am 1. Adventsonntag und an allen weiteren Sonntagen im Advent besucht uns jeweils eine biblische Figur...Josef & Maria, Engel, aber auch noch andere, das sei hier jedoch noch nicht verraten. Am Ende gibt es jeweils etwas mit auf den Weg. Das kann manchmal auch eine Aufgabe sein, damit ganz viele Menschen bei uns in der Pfarre eine Sternstunde erfahren.

STERNSTUNDE – STERNSINGEN

„Sternsingen 2021 – aber sicher!“ bedeutet, dass die Sternsingeraktion heuer mit speziellen Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt wird. Sternsingerprojekte in Süd-Indien: Nahrung sichert Leben. Jeder Mensch braucht zum Leben ausreichend Essen und Trinken. In den südindischen Bundesstaaten Andhra, Pradesh und Telangana, ist dieses Menschenrecht auf Nahrung gefährdet. Und die Co-



rona-Pandemie hat das Überleben der Menschen noch schwieriger gemacht. <https://www.dka.at/sternsingen/projekte2021>
Montag, 04.01.2021 und Dienstag, 05.01.2021 sind die Sternsinger im Gebiet links von der Rohrbachstraße unterwegs.
Wer sie auf jeden Fall treffen will, ist herzlich zum Familiengottesdienst am 06.01.2021 um 10.30 Uhr eingeladen.

PS dieser ist dann sogar ein ORF-Radiogottesdienst!

STERNSTUNDEN RORATE

Jeweils donnerstags wollen wir gemeinsam mit viel Kerzenlicht einen stimmungsvollen Gottesdienst feiern.
Bei der letzten Rorate gibt es an Stelle eines gemeinsamen Frühstücks ein Frühstückssäckchen.
Achtung! Heuer erst um 6.30 Uhr!
10. und 17. Dezember.



STERNSTUNDEN FÜR DIE SEELE

Stille, Musik, besinnliche Texte, die Kirche im besonderen Licht...
Dasein genügt, nichts leisten müssen, dabei ein wenig entschleunigen, eingehüllt in eine wärmende Decke.
Kommen und gehen wie es für dich stimmig ist.
Jeden Freitag im Advent von 17.00 bis 20.00 Uhr,
um 18.30 gibt es das Angebot einer gestalteten Anbetung.
Wir freuen uns wenn du es nützt!

STERNSTUNDEN WEG ZUR KRIPPE

Am 24. Dezember von 9.00 - 18.00 Uhr
Hier wollen wir heuer etwas Anderes probieren.
Ein Weg mit Stationen wird uns rund um Kirche, Volksschule und Kindergarten führen. Stationen erzählen die Weihnachtsgeschichte, einige Aufgaben sind zu lösen und wenn alles klappt, steht ihr am

Ende des Weges vor der Krippe!
Von 14.00 - 16.00 Uhr wird euch ein Familiensegen in der Kirche gespendet.

STERNSTUNDE CHRISTMETTE

Leise, besinnlich, ganz anders als sonst, wird es dieses Jahr werden. Vielleicht so als ob wir selbst im Stall an der Krippe stehen. Hugo erzählt uns die Weihnachtsgeschichte aus der Sicht eines Hirten. Wir freuen uns auf dich

JAHRESABSCHLUSS

Ein stimmig, besinnlich gestalteter Übergang von einem Jahr voller Herausforderungen und neuen Erfahrungen. Das Nützliche mitnehmen hinein in ein neues Jahr. Altes, Verkrustetes zurücklassen...
Wir freuen uns auf dich.
Hugo & Alfons

31. Dezember, um 17.00 Uhr

STERNSTUNDE

DANKE an Günter und Annemarie Platter für über 10 Jahre Schließdienst unserer Kirche. Es sind die Dienste, die erst auffallen, wenn sie nicht mehr gemacht werden, herzliches vergelt's Gott!
Alfons, im Namen vom Pastoralteam

WIR LADEN HERZLICH EIN...

LABYRINT IM PFARRZENTRUM

Dienstag, 5. Jänner 2021
7.00 Uhr Meditation im Labyrinth

KINDERKIRCHE & TIM

Sonntag, 13. Dezember 2020 und 17. Jänner 2021
von 9.30 bis 10.00 Uhr. Eine herzliche Einladung an Eltern und Großeltern mit Kindern von 0-6 Jahren.

KRAFT der MUDRAS

Montag, 14. Dezember 2020 und 18. Jänner 2021
18.30 Uhr Die Kraft der Mudras und der heilsamen Lieder.

Bei allen Terminen bitten wir dich, zuerst auf unserer Homepage zu kontrollieren, ob sie stattfinden können.
<http://www.pfarre-st-christoph.at/>

Gottesdienste zur Weihnachtszeit 2020

Heiliger Abend, 24. Dezember

- 6.30 Uhr Rorate-Messe (Franziskaner)
- 17.00 Uhr Christmette (Franziskaner)
- 21.30 Uhr Christmette (Ebnet)
- 22.00 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung (Markt)
Christmette (Rohrbach)
Christmette (Schoren)
Weihnachtliche Musik zur Einstimmung (Hatlerdorf)
Christmette (Haselstauden)
- 22.30 Uhr Christmette (Markt)
Christmette (Hatlerdorf)
Christmette (Oberdorf)
- 23.00 Uhr Christmette (Kehlegg)

Freitag, 25. Dezember

Christtag – Hochfest der Geburt des Herrn

- 7.30 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 8.00 Uhr Messfeier (Markt)
- 9.00 Uhr Festmesse (Haselstauden)
Festmesse mit Kirchenchor (Hatlerdorf)
Messfeier (Schoren)
- 9.30 Uhr Messfeier (Ebnet)
- 10.00 Uhr Festmesse (Watzenegg)
- 10.30 Uhr Festmesse (Rohrbach)
Festmesse mit Orchester und Chor (Markt)
Festmesse (Oberdorf)
- 11.00 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 19.00 Uhr Messfeier (Hatlerdorf)

Samstag, 26. Dezember

Fest des heiligen Stephanus

Am zweiten Weihnachtsfeiertag (Stephanitag) gibt es in Dornbirn nur eine Messfeier um 10.30 Uhr in St. Martin.

Sonntag, 27. Dezember

- 7.30 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 8.00 Uhr Messfeier (Markt)
- 9.00 Uhr Messfeier (Hatlerdorf)
Messfeier (Schoren)
Messfeier (Haselstauden)
Familiengottesdienst (Kehlegg)
- 9.30 Uhr Messfeier (Ebnet)
- 10.30 Uhr Messfeier (Rohrbach)
Messfeier (Markt)
Messfeier (Oberdorf)
- 10.45 Uhr Messfeier (Gütle)
- 11.00 Uhr Messfeier (Franziskaner)

Donnerstag, 31. Dezember – Silvester

- 6.30 Uhr Messfeier (Franziskaner)
Keine Messfeier (Ebnet)
- 17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst (Haselstauden)
Jahresabschlussgottesdienst (Rohrbach)
Dankmesse zum Jahresabschluss
- 18.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst (Markt)
Jahresabschlussgottesdienst (Watzenegg)
Dankgottesdienst zum Jahresabschluss (Schoren)
- 18.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst (Hatlerdorf)

Freitag, 1. Jänner 2021 – Neujahr Hochfest der Gottesmutter Maria

- 7.30 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 9.00 Uhr Messfeier (Haselstauden)
Messfeier (Schoren)
Messfeier (Hatlerdorf)
- 10.30 Uhr Messfeier (Rohrbach)
Messfeier (Markt)
Messfeier (Oberdorf)
- 11.00 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 18.00 Uhr Messfeier zum Jahresbeginn,
mit Weihrauchritual und Einzelsegen (Markt)

Samstag, 2. Jänner 2021

- 6.30 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 8.00 Uhr Messfeier mit dem franzisk. Säkularorden (OFS)
- 17.00 Uhr Vorabendmesse
- 18.00 Uhr Vorabendmesse (Watzenegg)
- 18.30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst (Haselstauden)
Messfeier (Hatlerdorf)
- 19.00 Uhr Heilvolle Begegnung (Schoren)
keine Messfeier (Rohrbach)

Sonntag, 3. Jänner 2021

2. Sonntag nach Weihnachten

- 7.30 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 8.00 Uhr Messfeier (Markt)
- 9.00 Uhr Familiengottesdienst (Haselstauden)
Messfeier (Hatlerdorf)
Messfeier (Schoren)
- 9.30 Uhr Messfeier (Ebnet)
- 10.30 Uhr Messfeier (Rohrbach)
Messfeier (Markt)
Messfeier (Oberdorf)
- 10.45 Uhr Messfeier (Gütle)
- 11.00 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 13.30 Uhr Messfeier in den polnischen
und slowakischen Sprachen
- 19.00 Uhr Messfeier (Hatlerdorf)

Mittwoch, 6. Jänner

Erscheinung des Herren – Dreikönig

- 7.30 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 8.00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern (Watzenegg)
- 9.00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern (Haselstauden)
Messfeier mit den Sternsängern (Schoren)
Messfeier mit den Sternsängern (Hatlerdorf)
Messfeier mit den Sternsängern (Kehlegg)
- 9.30 Uhr Messfeier (Ebnet)
- 10.00 Uhr Radiogottesdienst mit Sternsängern (Rohrbach)
- 10.30 Uhr Messfeier mit Sternsängern und Kirchenchor (Markt)
Messfeier mit den Sternsängern (Oberdorf)
- 10.45 Uhr Messfeier mit den Sternsängern (Gütle)
- 11.00 Uhr Messfeier (Franziskaner)



Kontakt

KIRCHE IN DER STADT

Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
P. Christian Stranz SVD – Moderator
T 0676 83 24 08 119
christian.stranz@outlook.at
Nora Bösch – Pastoralleiterin
T 0676 83 24 08 243
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at
Katharina Weiss – Organisationsleiterin
T 05522 3485 7803
katharina.weiss@kath-kirche-dornbirn.at
Carmen Ruepp – Sekretärin
T 05522 3485 7804
carmen.ruepp@kath-kirche-dornbirn.at

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Die Kontaktinformationen finden Sie auf Seite 5

ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22 220
pfarrbuero@st-martin-dornbirn.at
www.st-martin-dornbirn.at
Sekretärin: Nelly Hollenstein
Pfarrteam:
Nora Bösch – Gemeindeleiterin
T 0676 83 24 08 243
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at
P. Christian Stranz SVD – Pfarrer
T 0676 83 24 08 119
christian.stranz@outlook.at
Elisabeth Wergles – Pastoralassistentin
T 0676 83 24 07 806
elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at
Priester im Ruhestand:
Josef Schwab
T 0676 83 24 08 150
josef.schwab@st-martin-dornbirn.at
Otto Feurstein
T 0676 83 24 08 151
otto.feurstein@live.at

HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513
pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-hatlerdorf.at
Sekretärin: Doris Rhomberg
Pfarrteam:
Martina Lanser – Gemeindeleiterin
T 0676 83 24 08 177
martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at
P. Christian Stranz SVD – Pfarrer
T 0676 83 24 08 119
christian.stranz@outlook.at

OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097
pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-oberdorf.at
Sekretärin: Birke Nußbaumer
Pfarrteam:
Ursula Lau – Gemeindeleiterin
T 0676 83 24 08 224
ursula.lau@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek – Pfarrer
T 0676 83 24 08 193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at
Priester im Ruhestand:
Dekan Paul Riedmann
T 0676 83 24 08 228
paul.riedmann@gmx.net

SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344
pfarre.bruderklau@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-bruderklau.at
Sekretärin: Beate Hopfner
Pfarrteam:
Birgit Amann – Gemeindeleiterin
T 0676 832 407 807
birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek – Pfarrer
T 0676 83 24 08 193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at
Diakone:
Hans Peter Jäger
T 0680 55 83 458
hunti@vol.at
Reinhard Waibel
T 0676 83 24 08 307
reinhard.waibel@gmx.at

HASELSTAUDEN

Mitteldorfstraße 6, T 23 103
pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-haselstauden.at
Sekretärin: Manuela Mennel
Pfarrteam:
Sandra Mathis – Gemeindeleiterin
T 0676 832 408 311
sandra.mathis@kath-kirche-dornbirn.at
P. Christian Stranz SVD – Pfarrer
T 0676 83 24 08 119
christian.stranz@outlook.at

ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590
pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-st-christoph.at
Sekretärin: Benate Hopfner, Carmen Ruepp
Pfarrteam:
Alfons Meindl – Gemeindeleiterin
T 0676 83 24 08 176
alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek – Pfarrer
T 0676 83 24 08 193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at
Hugo Fitz – Diakon
T 0680 21 85 322
hugo.fitz@vol.at

EBNIT

Kontakt: Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
Pfarrteam:
Hans Fink – Kaplan
T 05572 27 711

CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

Kaplan-Bonetti-Straße 1 T 23061
wohnprojekte@kaplanbonetti.at
www.kaplanbonetti.at
Kontakt: Bohuslav Bereta

FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49 T 22515
franziskan.dornbirn@aon.at
www.franziskaner-dornbirn.at
Guardian: P. Maxentius Walczynski

WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a T 401019
info@frohbotinnen.at
www.frohbotinnen.at
Leiterin: Brigitte Knünz



**BESTATTUNG
OBERHAUSER**
DORNBIRN - SCHWARZACH - HÖRBRANZ

In Würde Abschied nehmen

Ein geliebter Mensch ist verstorben.
Es gibt vieles zu regeln, zu organisieren und zu bedenken.
Wir von der Bestattung Oberhauser sind in dieser schweren Zeit für Sie da.

Franz-Michael-Felder-Straße 10 6850 Dornbirn
T 05572/20 630 M 0664/240 66 10
office@bestattung-oberhauser.at
www.bestattung-oberhauser.at



**fair
schenken**

**WERTVOLLES
FÜR WEIHNACHTEN
AUS ALLER WELT**

Weltladen
Schulgasse 36, 6850 Dornbirn
05572-34251
dornbirn@weltladen.at
www.facebook.com/weltladendornbirn
www.weltladen.at

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr
Sa im Advent 09:00 - 17:00 Uhr



Ich sagte zu dem Engel,
der an der Pforte des neuen Jahres stand:
Gib mir ein Licht, damit ich sicheren Fußes
der Ungewissheit entgegen gehen kann.

Aber er antwortete:
Geh nur hin in die Dunkelheit,
und leg deine Hand in die Hand Gottes!
Das ist besser als ein Licht
und sicherer als ein bekannter Weg.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
zum Fest, dass Gott unsereiner geworden ist,
das Glück und die Freude von Verbindlichkeit
und im neuen Jahr Schritte des Vertrauens und Friedens!

Wir laden herzlich ein zum
SEGNUNGSGOTTESDIENST

Freitag, 1. Januar, 18.00 Uhr, Pfarrkirche St.- Martin
Leitung: Pfr. Christian Stranz
Musik: TonArt mit Sandra und Janine Wohlgenannt